

Kleinkunsthöhne sagt Veranstaltungen ab

Im Rahmen der Sicherheitsmaßnahmen für die Bevölkerung aufgrund des Corona Virus sagt die Kleinkunsthöhne Mittelrhein ihre Veranstaltungen für März und April ab. Das betrifft am 26. März „Hotte Schneider spielt die Tigerin“ und am 23. April „Anja Sachs -Liedermacherin“. Die Veranstaltungen werden voraussichtlich im Herbst nachgeholt. Der Termin für das Konzert mit „Blues & so“ am 14. Mai bleibt vorerst bestehen, sofern sich die Situation im Mai beruhigt hat. Schon gekaufte oder gewonnene Karten behalten ihre Gültigkeit. Weitere Informationen gibt es zu gegebener Zeit hier und in der lokalen Presse.

„Mannis kleine Welt“ begeisterte

Boppard. Am vergangenen Donnerstag fand die erste Veranstaltung der Kleinkunsthöhne Mittelrhein im kleinen Saal der Stadthalle Boppard statt. Die Ereignisse rund um den Corona Virus



überschlugen sich an diesem Tag, so dass am Abend nur ein kleines Publikum dabei war, als Manni Kupp mit seiner Gruppe Lieder von Hart bis Herzlich, von Politisch bis Poetisch, von Exotisch bis Erotisch darbot. Besonders der glasklare Gesang von Tina Heck bei den eher poetischen Songs überzeugte. Das gesamte Ensemble zeichnete sich durch virtuoses Zusammenspiel und fast in CD-Qualität abgemischten



Sound aus. Man war sich einig, das Konzert im kommenden Herbst zu wiederholen, dann mit mehr Publikum, das sicher auch wieder begeistert sein wird. Weitere Infos unter: <https://mannisklenewelt.com/>

14. Mai:

„Blues & so...“

Sie sind bestens bekannt in Boppard und Umgebung: Benny Geisweid, der „Rhine Valley Blues Man“ mit seiner Band „Blues & so“. Am Donnerstag, den 14. Mai kommen sie auf die „Kleinkunsthöhne Mittelrhein“. Blues, Skiffle und Country, bekannte Oldies und weniger bekannte Songs sehr bekannter Bands – das ist das Erfolgsrezept dieser Band, die sich nie perfekt anhört – und eben das macht ihren Charm aus. Benny Geisweid ist mit seiner markanten rauchigen Bluesstimme und seiner Picking Gitarre vielen Boppardern bekannt, aber seine MitstreiterInnen brauchen sich nicht hinter ihm zu verstecken: Die Frauenstimmen Anja Assion sowie Romina Bohr



ebenso wenig, wie der aus „The Bock“-Zeiten bekannte Ginger G. Becker, der den Stücken seinen besonderen Stempel aufdrückt. Covern ist eben nicht gleich covern – einfach nachmachen kann jeder – interpretieren noch lange nicht. Hier ist die Spielesfreude bei jedem Ton zu hören und so springt



der Funke auch aufs Publikum über.

Kleinkunsthöhne Mittelrhein

Die „Kleinkunsthöhne Mittelrhein“ wird organisiert vom VVV Boppard und bietet Künstlern und Künstlerinnen aus der Region Rhein/Mosel/Hunsrück aus den Genres Liedermacher, Singer-Songwriter, Autoren, Poetry, Comedy, Kabarett u.ä. die Möglichkeit aufzutreten.

Als Spielstätte fungiert der kleine Saal in der Stadthalle Boppard im 3. OG, barrierefrei mit dem Aufzug erreichbar.

Beginn jeweils um 19.30 Uhr, Eintritt jeweils 10,- €. Karten gibt es bei Tabak Noll (Philipp Schröder), Oberstr.118 (am Marktplatz) sowie an der Abendkasse.

Verantwortlich für die Organisation ist Stefan Nick, der 2.Vorsitzende des VVV.

Sind Sie Künstlerin oder Künstler aus der Region Mittelrhein/Hunsrück und den angrenzenden Regionen (z.B. Taunus/Eifel) und möchten auftreten?

Bitte wenden Sie sich per E-Mail an: kleinkunst@vvv-boppard.de.